

Exzellenz, Hochwürden, Seine Hochheit Prinz Sandor Habsburg, Geschätzte Damen und Herren.

Es ist für mich eine Ehre heute hier vor Ihnen zu sprechen, besonders möchte ich mich bei der Botschafterin des Friedens, Frau Herta Margareth ÖFFERL herzlich bedanken, welche mich gebeten hat, den Ehrenschatz des " Verein zur Förderung des Friedens " zu übernehmen.

Heute feiern wir die Enthüllung des Friedens-Denkmal, und die Überreichung der Flamme des Friedens an Frau...., Botschafterin Rumäniens in Österreich und an H.W. Herrn Prälat des Stiftes Geras. Was hat das für eine Bedeutung ? warum bemüht sich die Frau Botschafterin des Friedens den Frieden in dieser Art zu verkünden ? Weil sie verstanden hat, dass wir nur mit FRIEDEN eine FRIEDLICHE Welt bauen können.

Sie hat verstanden, dass Gott den Menschen die Erde in die Hand gelegt hat, damit wir sie bebauen und gestalten sollen. Ob wir die Erde bebauen oder zerstören, liegt in unseren Händen. Tun wir das eine oder das andere: es hinterlässt Wirkungen. Aus unserem TUN wird entweder Frieden oder Unfrieden, Segen oder Unheil, Leben oder Tod entstehen.

Die Frau Botschafterin hat gewählt, die Erde auf friedliche Weise zu bebauen.

So ermahnt sie jeden, der die FLAMME des FRIEDENS bekommt, oder jeden der an diesem feierlichen Ereignis teilnimmt, auch auf diese FRIEDLICHE Weise den Frieden zu verkünden.

Vor einigen Tagen war der Ehemalige Präsident von Polen und Nobelpreisträger Lech WALESIA in Wien. In einer Rede sagte er: viele Grenzen sind heute offen, die Globalisierung hat die Welt zu einem Dorf gemacht, aber was noch bleibt, sind die Geschlossenen HERZEN, die von UNRUHE und ANGST geprägt sind.

Wir sollen unsere HERZEN für die BRÜDERLICHKEIT, für das MITEINANDER öffnen, nur so werden wir eine FRIEDLICHE Welt schaffen.

Jeder wird sagen, was kann ich tun, denn ich bin alleine, oder ich bin Klein " Darauf möchte ich mit einem Zitat des DALAI LAMA antworten, das ich nie oft genug verwenden kann, " Wenn Sie glauben, dass sie zu klein sind, um etwas zu bewirken, schlafen Sie einmal in einem Zimmer, wo ein Mosquito herumschwirrt." Auf Englisch übersetzt, "if you think that you are too small to make the difference, just try to sleep with a mosquito in your room." -

Jeder von uns weiß, dass ein Mosquito eines der kleinsten Lebewesen ist; aber wenn in der Nacht in Ihrem Zimmer ein Mosquito herumschwirrt, wird er soviel Lärm machen, dass Sie kaum schlafen können. - Wir können dieses Beispiel des Mosquito auch heute sehen; die Frau Botschafterin des Friedens ist nicht sehr groß, aber durch ihre Aktion hat sie heute die Vertreter vieler Nationen friedlich zusammen gebracht.

MACHEN WIR SO WIE SIE.

DANKE

Wien, am 05. März 2009